

Bekanntmachungen

von

Departements und andern Verwaltungsstellen des Bundes.



Zahl der überseeischen Auswanderer aus der Schweiz.

Monat.	1893.	1892.	Zu- oder Abnahme.
Januar bis Ende September	5196	5849	— 653
Oktober	388	361	+ 27
Januar bis Ende Oktober .	5584	6210	— 626

Bern, den 11. November 1893.

[B.-B. 93. IV. 380.]

Eidg. Auswanderungsbureau,
Administrative Sektion.

Schweizerische Handelsstatistik.

Der Jahrgang 1892 der schweizerischen Handelsstatistik (Jahresband, Jahresbericht und zwei graphische Tafeln) verläßt soeben die Presse und kann zum Preise von Fr. 5 bei allen schweizerischen Postbureaux, sowie bei der handelsstatistischen Abteilung der Oberzolldirektion (alter Zähringerhof, Bern) bestellt werden.

Der Jahresbericht und die beiden graphischen Tabellen werden auch separat abgegeben, und zwar der erstere zu Fr. 1 und die beiden letztern zu je 50 Cts.

Der Jahresbericht in französischer Übersetzung wird etwa in Monatsfrist erscheinen.

Bern, den 28. Oktober 1893.

Schweiz. Oberzolldirektion.

Bekanntmachung.

Es ist erfahrungsgemäß sehr empfehlenswert, behufs sicherer Bestellung von Sendungen (insbesondere von Drucksachen) an die diplomatischen und konsularischen Vertreter der Schweiz in den südamerikanischen Republiken die Adressen in spanischer Sprache zu schreiben. Dieselben lauten:

Für die Gesandtschaft in Buenos Aires: *Legacion de Suiza, en Buenos Aires.*

Für Generalkonsulate: *Consulado general de Suiza, en*

Für Konsulate: *Consulado de Suiza, en*

Für Vize-Konsulate: *Vice-Consulado de Suiza, en*

Bern, den 13. April 1893.

Schweiz. Departement des Auswärtigen,
Politische Abteilung.

Bekanntmachung.

Reproduziert.

Da Druckschriften, welche zur Verteilung an die Mitglieder der Bundesversammlung bestimmt sind, meistens in ungenügender Anzahl eingesandt werden, indem Nachforderungen, sowie der Bedarf des Archivs etc. unberücksichtigt gelassen werden, so wird *wiederholt* daran erinnert, daß für solche Schriften eine Auflage von *mindestens 250 Exemplaren* erforderlich (wo der deutsche und französische Text existiert, *250 deutsche* und *150 französische*), und daß bei direkter Verteilung, d. h. ohne die Vermittlung unseres Drucksachenbureaus, ein etwelcher Reservevorrat an letzteres eingesandt werden sollte. Besser ist jedoch die Vermittlung durch genanntes Bureau.

Bern, den 22. Dezember 1881.

Schweiz. Bundeskanzlei.

44. Wochenbulletin

über die

Ehen, Geburten und Sterbefälle

in den Städten Zürich (103,271 Einwohner), Groß-Genf (78,777 Einw.), Basel (76,514 Einw.), Bern (47,620 Einw.), Lausanne (35,623 Einw.), St. Gallen (30,934 Einw.), Chaux-de-Fonds (27,511 Einw.), Luzern (21,778 Einw.), Biel (17,395 Einw.), Winterthur (17,125 Einw.), Neuenburg (16,772 Einw.), Herisau (14,020 Einw.), Schaffhausen (12,637 Einw.), Freiburg (12,567 Einw.), Locle (11,707 Einw.), deren Gesamtwohnbevölkerung, auf die Mitte des Jahres 1893 berechnet, 524,251 beträgt. Man ging bei dieser Berechnung von der Annahme aus, daß die Bevölkerung sich während der letzten Jahre in dem gleichen Maße vermehrt habe, wie während der Periode 1880—1888.

44. Woche, vom 29. Oktober bis zum 4. November 1893.

Während dieser Woche sind dem eidg. statistischen Bureau von den Civilstandsbeamten der 15 obgenannten Städte 113 Ehen, 279 Geburten (mit Einschluß der Totgeburten) und 163 Todesfälle angezeigt worden. Außerdem von auswärts: 24 Geburten und 18 Sterbefälle.

Die nachfolgende Zusammenstellung giebt uns die Zahl der ehelichen und unehelichen Geburten, der Totgeburten und der Kindersterblichkeit an.

Vom 29. Oktober bis zum 4. November.	Lebend- geburten.		Tot- geburten.		Gestorbene (ohne die Totgeburten)			
	Ehe- liche.	Unehe- liche.	Ehe- liche.	Unehe- liche.	von 0—1 Jahr		von 1—4 Jahren	
					Ehe- liche.	Unehe- liche.	Ehe- liche.	Unehe- liche.
Der Wohnbevölkerung angehörend	250	20	8	1	33	2	19	—
Auswärtige	9	11	3	1	1	—	2	—
Zusammen	259	31	11	2	34	2	21	—
In einer Gebä- oder Krankenanstalt Gebo- rene oder Gestorbene	30	19	4	1	4	—	9	—
Wovon Auswärtige . .	8	8	3	—	1	—	2	—
Unter der Gesamtzahl waren verkostgodelt					—	1	—	—

Nach dem Alter ausgeschieden, verteilen sich die Sterbefälle (mit Ausschluß der Totgeburten) wie folgt:

Vom 29. Oktober bis zum 4. November.	0—1 Jahr.	1—4 Jahren.	5—19 Jahren.	20—39 Jahren.	40—59 Jahren.	60—79 Jahren.	80 und mehr Jahren.	Unbe- kanntes Alter.
Männlich	18	10	7	14	25	20	1	—
Weiblich	18	11	6	8	15	23	5	—
Zusammen	36	21	13	22	40	43	6	—

Auf ein Jahr und 1000 Einwohner berechnet, ergibt sich für obgenannte 15 Städte (mit Ausschluß der Sterbefälle der von auswärts gekommenen und hier nicht zur Wohnbevölkerung gezählten Personen) folgende **Totalsterblichkeitsziffer**:

Während der an folgenden Tagen zu Ende gegangenen Woche		Während der entsprechenden Woche im Jahre	
		1892	1891
am 4. November 1893	16.2 Sterbefälle auf 1000 Einwohner	14.0	16.4
" 28. Oktober	14.7 " " " "	15.0	13.7
" 21. " "	15.6 " " " "	17.5	15.3
" 14. " "	16.1 " " " "	14.1	14.5

Die **Geburtensziffer** beträgt 26.9 auf 1000 Einwohner.

Todesursachen.	1893.		1892.		1891.	
	Vom 29. Okt. bis 4. Nov.		Vom 30. Okt. bis 5. Nov.		Vom 1. bis 7. November.	
	Total.	Wovon Auswärtige.	Total.	Wovon Auswärtige.	Total.	Wovon Auswärtige.
1. Pocken	—	—	—	—	—	—
2. Masern	4	—	3	—	3	—
3. Scharlachfieber	—	—	—	—	1	1
4. Diphtheritis und Croup	16	2	3	—	4	—
5. Keuchhusten	2	—	1	—	1	—
6. Rotlauf	—	—	—	—	—	—
7. Typhus abdominalis	2	—	1	—	3	2
8. Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—
9. Durchfall der kleinen Kinder	19	—	23	—	16	—
10. Lungentuberkulose	17	—	20	3	24	4
11. Andere tuberkulöse Krankheiten	3	1	10	1	8	—
12. Akute Krankheiten der Lunge	7	—	17	2	7	1
13. Organische Herzfehler	7	2	6	2	11	—
14. Schlagfluß	9	—	4	1	4	—
15. Gewaltsamer Tod: Unfall	7	2	4	3	5	1
16. " " Selbstmord	1	—	—	—	2	—
17. " " Mord	—	—	—	—	—	—
18. " " Tod durch Exekution	1	1	—	—	—	—
19. Angeborene Lebensschwäche	10	1	4	—	20	1
20. Altersschwäche	7	1	5	—	9	1
21. Andere Todesursachen	69	8	57	9	69	18
22. Ohne ärztliche Todesbescheinigung	—	—	—	—	—	—
Zusammen	181*	18	158	21	187	29

* Wovon 1 Fall in Petit-Saconnex.

Alkohollismus 9 Fälle (6 männlich, 3 weiblich). — Syphilis 1 Fall.

Laut Angabe hatte in 39 Fällen eine **Sektion** stattgefunden.

Bei den Todesfällen infolge von infektiösen und tuberkulösen Krankheiten liegen folgende Angaben über die **Wohnungsverhältnisse** vor:

Günstige Verhältnisse.	Ungünstige Verhältnisse.	Unbekannt oder Sterbefälle im Spital.	Keine Angaben.
In 10 Fällen.	In 6 Fällen.	In 19 Fällen.	In 9 Fällen.

Die gemeldeten Mängel werden den Gegenstand einer monatlichen oder vierteljährlichen Veröffentlichung bilden.

Nach dem Alter, Geschlecht und den Ortschaften ausgeschieden, verteilen sich die Sterbefälle infolge von akuten Krankheiten der Lunge, Lungenschwindsucht, andern tuberkulösen Krankheiten, infektiösen Krankheiten und Durchfall der kleinen Kinder (mit Einschluß der von auswärts Gekommenen) wie folgt:

	Sterbefälle infolge von							
	akuten Krankheiten der Atmungsorgane.		Lungen- schwindsucht.		andern tuberkulösen Krankheiten.		infektiösen Krankheiten. (Nr. 1 bis 8.)	
	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Von 0 bis 1 Jahr	1	—	—	—	—	—	1	1
" 1 " 4 Jahren	—	2	1	1	—	—	6	8
" 5 " 19 "	1	—	—	1	2	—	2	4
" 20 " 39 "	—	—	6	2	—	—	1	—
" 40 " 59 "	—	—	2	3	—	—	—	—
" 60 " 79 "	2	—	—	1	—	1	—	1
" 80 und mehr Jahren	—	1	—	—	—	—	—	—
Ohne Angabe des Alters	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	4	3	9	8	2	1	10	14

Städte.	Akute Krankheiten der Lunge.	Lungen- schwindsucht.	Andere tuberkulöse Krankheiten.	Infektiöse Krank- heiten.	Durchfall der kleinen Kinder					
					unter 1 Monat.	von 1-2 Monaten.	von 3-5 Monaten.	von 6-8 Monaten.	von 9-12 Monaten.	von 1-2 Jahren.
Zürich	—	3	1	7	1	2	1	—	—	—
Groß-Genf *)	2	3	—	3	—	1	1	—	—	—
Basel	1	1	1	5	1	1	3	—	—	—
Bern	1	3	—	—	—	2	—	—	—	—
Lausanne	—	2	1	1	—	1	—	—	—	—
St. Gallen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chaux-de-Fonds	1	1	—	—	—	3	—	—	1	—
Luzern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Winterthur	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Biel	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Herisau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaffhausen	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—
Freiburg	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Loche	—	3	—	—	—	—	1	—	—	—

*) Genf mit Plainpalais, Eaux-Vives und Petit-Saconnex.

Morbidity.

Vom 29. Oktober bis zum 4. November 1893 sind folgende Fälle von ansteckenden Krankheiten angezeigt worden:

1. Pocken und modifizierte Blattern.

Freiburg (Kanton): 1 Fall in Freiburg. Nachträglich angemeldet vom 27. August bis 7. Oktober: 11 Fälle in Freiburg. — **Tessin**: 1 Fall.

2. Masern.

Schaffhausen (Kanton): Viele Fälle in Hemmenthal. — **Zürich**: 10 Fälle. — **Basel-Stadt**: 49 Fälle. — **Neuenburg** (Kanton): 1 Fall in Fleurier. — **Groß-Genf**: Epidemie.

3. Scharlach.

Schaffhausen (Kanton): 1 Fall in Schaffhausen. — **Zürich**: 7 Fälle. — **Basel-Stadt**: 1 Fall. — **Bern** (Kanton): 1 Fall in Biel. — **Neuenburg** (Kanton): 6 Fälle, wovon 3 in Neuenburg, 1 in Locle und 2 in Colombier. — **Waadt**: 2 Fälle.

4. Diphtheritis und Croup.

Schaffhausen (Kanton): 18 Fälle in Schaffhausen. — **Zürich**: 10 Fälle. — **Basel-Stadt**: 4 Fälle. — **Neuenburg** (Kanton): 4 Fälle, wovon 1 in Locle und 3 in Couvet. — **Waadt**: 7 Fälle.

5. Keuchhusten.

Zürich: 5 Fälle. — **Basel-Stadt**: 1 Fall. — **Neuenburg** (Kanton): 2 Fälle in Colombier.

6. Varicellen.

Zürich: 2 Fälle. — **Basel-Stadt**: 2 Fälle. — **Bern** (Kanton): 1 Fall in Biel.

7. Rotlauf.

Basel-Stadt: 3 Fälle.

8. Typhus.

Zürich: 2 Fälle. — **Basel-Stadt**: 7 Fälle. — **Bern** (Kanton): 1 Fall in Mühlenen. — **Neuenburg** (Kanton): 4 Fälle, wovon 1 in Neuenburg, 2 in Noiraigue und 1 in Fleurier. — **Waadt**: 2 Fälle. — **Olten**: 9 Fälle. — **Freiburg** (Kanton): 2 Fälle in Freiburg.

9. Infektiöses Kindbettfieber.

Kein Fall.

Gesamtbestand der Kranken und Aufnahmen in 70 Krankenanstalten der Schweiz.

Aufnahmen vom 29. Oktober bis 4. November 1893.

Kantone.	Gesamtbestand am 28. Oktober.	A u f n a h m e n .															Total der Aufnahmen.	Gesamtbestand am 4. Nov.
		Pocken.	Masern.	Scharlach.	Keuch- husten.	Diphtheritis und Group.	Rotlauf.	Typhus abdominalis.	Anderer infektiöse Krankheiten.	Lungen- schwind- sucht.	Anderer tuberkulöse Krankheiten.	Akuter Ge- lenkrhen- matismus.	Akute Krankheiten der Atmungsorgane.	Akute Darm- krankheiten.	Alle übrigen Krankheiten.	Unfälle.		
Zürich	566	—	—	2	—	5	1	1	6	4	2	1	3	—	42	15	82	643
Bern	919	—	—	—	—	2	3	4	9	3	11	4	10	11	91	32	180	934
Luzern	57	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	7	4	12	56
Uri	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
Schwyz	20	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	3	20
Nidwalden	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	23
Glarus	58	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	5	—	6	57
Zug	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	28
Freiburg	104	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	13	1	16	105
Solothurn	139	—	—	—	—	1	—	10	—	—	9	—	1	1	11	3	36	138
Baselstadt	346	—	2	—	—	2	1	7	6	3	2	3	2	4	50	6	88	362
Baselland	99	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	1	1	1	6	—	14	91
Schaffhausen	32	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	5	3	13	39
Appenzell A.-Rh.	65	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	2	—	—	17	3	24	75
Appenzell L.-Rh.	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	8
St. Gallen	258	—	—	1	—	4	—	—	—	2	2	2	—	—	54	8	73	272
Graubünden	85	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	2	—	8	3	17	84
Aargau	157	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	18	1	22	151
Thurgau	82	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	9	3	15	87
Tessin	55	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	3	6	55
Waadt	370	—	—	1	—	—	1	—	—	1	1	1	3	3	49	11	71	388
Wallis	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Neuenburg	192	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	1	—	1	23	2	30	172
Genève	358	—	3	—	—	6	1	4	6	5	2	1	5	—	42	8	83	369
Total	4066	—	5	4	—	22	8	32	32	24	38	16	28	23	458	109	799*	4190

* Davon 355 Ortsfremde.

Bewegung der Bevölkerung in den staat-

Vom 1. Juli bis

III. Quartal (siehe

III. Ab-

Anstalten.	Total des Abgangs.			Ge- storben.			Entlassen als							
			Total.			Total.	geheilt.		ge- bessert.		unge- bessert.		nicht geistes- krank be- funden.	
	Männlich.	Weiblich.		Männlich.	Weiblich.		Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Burghölzli . . .	27	33	60	4	1	5	11	14	7	6	5	11	—	1
Rheinau . . .	4	2	6	4	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—
Spannweid . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldau . . .	21	22	43	3	1	4	3	3	8	8	7	10	—	—
St. Urban . . .	24	21	45	5	3	8	7	3	8	7	4	8	—	—
Marsens . . .	7	8	15	1	—	1	2	4	2	2	2	2	—	—
Rosegg . . .	10	9	19	5	3	8	2	—	3	5	—	1	—	—
Basel . . .	27	24	51	3	4	7	6	5	13	9	4	6	1	—
Liestal . . .	5	5	10	2	1	3	—	—	2	3	1	1	—	—
Breitenau (Schaffh.)	7	10	17	1	—	1	1	1	—	6	4	3	1	—
St. Pirminsberg .	10	15	25	1	1	2	3	9	2	3	4	2	—	—
Asyl Wil . . .	9	11	20	4	7	11	—	—	1	1	4	3	—	—
Waldhaus (Chur) .	21	21	42	2	2	4	7	5	6	8	6	6	—	—
Königsfelden . .	28	28	56	5	9	14	5	5	13	10	5	4	—	—
Münsterlingen . .	7	10	17	2	—	2	1	2	2	4	1	4	1	—
St. Katharinenthal	2	6	8	2	6	8	—	—	—	—	—	—	—	—
Bois de Céry . .	23	19	42	4	6	10	7	3	5	6	7	3	—	1
Préfarquier . . .	7	10	17	—	—	—	3	6	2	2	1	2	1	—
Vernets . . .	6	11	17	2	3	5	1	2	1	2	2	4	—	—
	245	265	510	50	49	99	59	62	75	82	57	70	4	2

1) Davon 1 nicht geisteskrank.

2) Nach Ellikon.

3) Davon 1 entwichen.

lichen Irrenheilanstalten in der Schweiz.

30. September 1893.

Seite 20/21 hiervor.)

gang.

Total der Entlassenen.			Auf freien Fuß gesetzt oder in die eigene Familie zurückgekehrt.		In einer anderen Familie untergebracht.		Transferiert in					
							eine andere Irrenheilstalt.		ein Spital oder eine Pflegeanstalt.		ein Gefängnis.	
Männlich.	Weiblich.	Total.	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
23	32	55	14	¹⁾ 24	1	1	3	6	²⁾ 4	1	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	21	39	12	17	1	2	—	—	5	2	—	—
19	18	37	15	9	2	3	—	—	2	6	—	—
6	8	14	4	5	2	3	—	—	—	—	—	—
5	6	11	4	5	—	1	1	—	—	—	—	—
24	20	44	³⁾ 19	14	—	—	4	6	—	—	1	—
3	4	7	2	2	1	2	—	—	—	—	—	—
6	10	16	3	9	—	—	2	1	—	—	1	—
9	14	23	³⁾ 9	³⁾ 13	—	—	—	1	—	—	—	—
5	4	9	5	3	—	—	—	—	—	1	—	—
19	19	38	12	17	2	1	3	1	⁴⁾ 2	—	—	—
23	19	42	18	17	3	1	1	1	1	—	—	—
5	10	15	3	7	—	1	1	1	1	1	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	13	32	14	8	5	4	—	—	—	—	—	1
7	10	17	⁵⁾ 7	⁵⁾ 10	—	—	—	—	—	—	—	—
4	8	12	2	3	—	1	2	4	—	—	—	—
195	216	411	143	163	17	20	17	21	15	11	3	1

¹⁾ Davon 1 nach Ellikon.²⁾ Ohne Angabe des Bestimmungsortes.

Vergleichende sanitarische Statistik.

Entsprechende jährliche Sterblichkeitsziffer auf 1000 Einwohner.

(Siehe Seite 416 hiervoor.)

Städte.	Bevölkerung nach den Volkszählungen oder berechnet.	Während der 4 Wochen des Monats August.				Die 15 schweizerischen Städte.	Während des Monats August.
		30. Juli-5. Aug.	6.-12.	13.-19.	20.-26.		
In den 15 schweizerischen Städten zusammen	522,851	17.1	16.0	14.7	18.7	Zürich . . .	16.6
Freiburg i. B.	52,820	. . .	18.7	. . .	22.8	Genf . . .	18.8
Karlsruhe	80,204	22.7	20.1	. . .	14.3	Basel . . .	16.8
Mülhausen .	80,579	25.8	22.6	20.0	25.2	Bern . . .	19.0
Straßburg .	129,450	22.1	24.9	19.7	22.5	Lausanne .	16.2
Mainz . . .	75,024	27.7	20.1	22.9	21.5	St. Gallen .	16.4
Darmstadt .	59,031	21.1	16.7	14.1	16.7	Chauxdefonds	17.5
Frankfurt a. M.	193,144	16.7	22.9	15.6	17.8	Luzern . . .	19.5
Stuttgart . .	131,082	22.6	15.9	22.6	23.4	Neuenburg .	9.1
Augsburg . .	80,654	22.6	24.5	25.8	34.8	Winterthur .	8.8
München . . .	386,202	28.7	27.6	30.3	34.3	Biel . . .	20.8
Bremen . . .	134,700	27.8	22.4	19.7	23.9	Herisau . . .	12.6
Berlin . . .	1,714,938	25.6	22.4	25.5	28.4	Schaffhausen	10.3
Kopenhagen	334,000	22.3	25.1	24.6	29.1	Freiburg . .	16.9
Stockholm .	248,051	14.8	15.9	16.9	17.3	Locle . . .	9.1
Wien	1,435,931	18.9	21.3	21.1	24.5		
Lyon	438,077	17.0	20.8	19.5	22.6		
Besançon . .	54,636	(1.—15.:) 20.2		(16.—31.:) 25.0			
Paris	2,424,705	23.3	. . .		
Brüssel . . .	180,148	. . .	17.7	19.6	19.8		
London . . .	4,305,551	20.8	19.6	22.5	20.8		
Hamburg und Vororte	612,933	19.2	18.7	19.3	23.4		

(Ohne die Ortsfremden, welche in den 15 Städten während dieses Zeitraums gestorben sind.)

Sterblichkeitsziffer im Kanton Neuenburg.

Nach Angaben der kantonalen Sanitätskommission.

(Auf 1000 Einwohner.)

	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	Sept.
1893	¹⁾ 19.8	²⁾ 24.8	17.5	16.2	16.7	14.9
1892	17.8	16.1	13.8	16.2	17.4	17.2
1885—1889 (Mittel)	22.8	21.9	17.4	18.0	18.1	18.0

¹⁾ 13 Fälle von Influenza. ²⁾ 55 Fälle von Influenza.

Inhalt des schweizerischen Handelsamtsblattes.

№ 234, vom 7. November 1893.

Handelsregistereinträge. Erfindungspatentliste und Liste der Muster und Modelle für die II. Hälfte Oktober 1893. Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten. Englisches Warenzeichengesetz. Situation ausländischer Banken. Telegramme. Privatanzeigen.

№ 235, vom 8. November 1893.

Konkurse. Nachlaßverträge. Handelsregistereinträge. Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken vom 4. November 1893. Fabrik- und Handelsmarken. Konsulatswesen. Schweizerisches Tabakmonopol. Situation ausländischer Banken. Privatanzeigen.

№ 236, vom 10. November 1893.

Rechtsdomizile von Versicherungsgesellschaften. Handelsregistereinträge. Staatsangehörigkeit zu Frankreich. Fabrik- und Handelsmarken. Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. Zahlung der italienischen Zölle in Metallgeld. Post. Konkurspublikation. Situation ausländischer Banken. Privatanzeigen.

№ 237, vom 11. November 1893.

Konkurse. Nachlaßverträge. Handelsregistereinträge. Fabrik- und Handelsmarken. Japanische Seidenproduktion. Zahlung der italienischen Zölle in Metallgeld. Heuexport aus Österreich. Situation ausländischer Banken. Privatanzeigen.



Bekanntmachungen von Departements und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1893
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	48
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	15.11.1893
Date	
Data	
Seite	867-877
Page	
Pagina	
Ref. No	10 016 351

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.